

Z [51287]

† **F. von Kapff-Essenther.** †

Das tragische Ende der genialen Schriftstellerin wird eine erneute Nachfrage nach deren Werken hervorrufen, und bitte ich, sich nochmals zu verwenden für:

F. von Kapff-Essenther, Moderne Selden. Charakterbilder. 2 Theile in einem Bande. 1 *M* ord., 65 *S* bar.

Inhalt: Nur ein Mensch. Hans der nicht sterben wollte. Sommernachtstraum.

F. von Kapff-Essenther, Auf einsamer Höhe. Roman. 2 *M* ord., 1 *M* 35 *S* bar.

F. von Kapff-Essenther, Wiener Sittenbilder. 2 Theile in einem Bande. 2 *M* ord., 1 *M* bar.

Inhalt: Mein Weib (Preisgekrönt). Sakrament der Liebe. Bitte zu verlangen.

Jena.

Sermann Costenoble,
Verlagsbuchhandlung.

Academy Architecture
Biannual Architectural Review.

Z [51130] and

Biannual Architectural Review.

Band 16

resp. Jahrgang 1899, Theil 2.

Subskription

auf Jahrgang 1899 Theil II
resp. Band 16

schliessend mit 30. November 1899:

Gebunden Subskriptionspreis:

4 *M* 80 *S* ord., 3 *M* 30 *S* bar.

*Geheftet 4 *M* ord., 2 *M* 75 *S* bar.

Preise nach dem 30. November:

Geb. 4 *M* 80 *S* ord., 3 *M* 60 *S* bar.

*Geb. 4 *M* ord., 3 *M* bar.

*Broschierte Exemplare mit Remissionsrecht bis Mitte April 1900.

Das Buch wird ca. Mitte Dezember 1899 in Leipzig zur Auslieferung kommen, und erbitte Bestellungen möglichst frühzeitig an Herrn **L. Fernau** in Leipzig.

Prospekte in deutscher Sprache werden gratis geliefert.

Gleichzeitig wird in Erinnerung gebracht, dass der Remissionstermin für Band 15 mit Ende Dezember 1899 erlöschen wird.

London WC. 58 Theobalds Road.

Verlag der Academy Architecture.



Bruno u. Paul Cassirer

Kunst- & Verlagsanstalt,

Berlin W.

Victoriastrasse 35.

[51717]

Soeben gaben wir aus und versandten als Neuigkeit:

Alfred Lichtwark,

Die Seele und das Kunstwerk

— Boecklinstudien. —

4 1/2 Bogen stark in eleg. Ausstattung 2 *M*, kartoniert 2 *M* 50 *S* ord.

Lichtwark, der bekannte Leiter der Hamburger Kunsthalle, bietet hier drei Essays, die gelegentlich der Boecklinfeier entstanden. Die Boecklinsche Kunst, einst nur von einem kleinen Kreis selbst Schaffender gekannt und geschätzt, durchdringt heute immer mehr das Gefühlsleben unseres Volkes. Lichtwark geht in seinen Studien dem Werdegang Boecklinscher Kunst, die die Farbe neu belebte und in origineller Umgestaltung überlieferter Gebilde die schöpferische Begabung des Meisters zeigte, in seiner feinsinnigen Weise nach und versteht es, selbst den mit Boecklinscher Kunst Vertrauten neue Perspektiven zu öffnen.

Kürzlich erschien in unserem Verlage:

Palastfenster und Flügelthür

Kunstgewerbliche Plaudereien

von

Alfred Lichtwark.

12 Bogen stark, elegant kartoniert 3 *M* ord.

„In allen seinen Schriften und Wirken“ — schreibt das Hamburger Fr.-Bl. — „tritt Lichtwark unermüdlich dafür ein, nicht nur den Sinn für Schönheit und Kunst, sondern auch die Produktionslust in weiten Kreisen zu wecken. Alles, was er schreibt, geht in erster Linie die glücklich Besitzenden, die Architekten, Maler und Kunsthandwerker an.“ „Er ist im schönsten und edelsten Sinne“, äussert die „Magdeb. Ztg.“, „zum Amte eines künstlerischen Volkserziehers berufen, und man kann nur von Herzen wünschen, dass möglichst viele in seine Schule gehen. Er öffnet uns die Augen für Dinge, die wir früher gar nicht gesehen haben, und wenn wir das Buch aus der Hand legen, sind wir um vieles reicher geworden.“ (Dr. Osborn.)

1137*